

ASS ... Spielkarte oder Störungsbild?

Imagefilm für den Wohnverbund Haus Agathaberg, einer Einrichtung, der Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) begleitet.

1. Über uns

Die Stiftung Die Gute Hand ist operativ tätig. Der Hauptsitz befindet sich in Biesfeld im Rheinisch-Bergischen Kreis. In den Einrichtungen und Diensten der Stiftung unterstützen mehr als 650 MitarbeiterInnen Menschen mit psychischen, emotionalen und sozialen Beeinträchtigungen (z. B. Autismus, AD(H)S, Bindungsstörungen, Essstörungen, ...) aller Altersstufen dabei, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen.

Der Wohnverbund Haus Agathaberg (als eine Einrichtung der Stiftung) begleitet (junge) Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen mit dem Ziel, ihren Weg und die damit verbundenen individuellen Herausforderungen mit Lebensfreude und so weit wie möglich selbstbestimmt gehen zu können.



2. Projektziel

Das Projektziel ist die Erstellung eines max. zweiminütigen Imagefilms, der die von uns betreuten Menschen in den Mittelpunkt stellt: die Vielfalt, die Gemeinschaft, die Unterstützung, der Wohnraum, die Lebensnähe, ... Kurzum: die Normalität des Lebens im Rahmen der alltäglich anfallenden Arbeit im Haushalt, im Rahmen der Beschäftigung/Arbeit, in der Freizeit.

Als Zielgruppe sollen potenzielle Mitarbeitende angesprochen werden. Der Fokus sollte auf der Sinnstiftung (Menschen mit ASS finden ihren Platz in der Gesellschaft) liegen.

Rahmenbedingungen

- Betreuung durch die Stabsabteilung Öffentlichkeitsarbeit/Fundraising der Stiftung
- Vielfältiges Bild- und Fotomaterial liegt als Grundlage für die digitale Erstellung eines Imagefilms bereit
- Kreative Nutzung digitaler Mittel
- Betreute und Mitarbeitende können (nach Absprache und Möglichkeit) mit in den Film nach Absprache mit einbezogen werden.
- 3 – 8 Teilnehmende
- Besuch der Begleitveranstaltung: „Video: Dreh und Schnitt“

3. Zusatzinformationen

Weitere Informationen

<https://www.die-gute-hand.de/einrichtungenunddienste/wohnverbundhausagathaberg/wohnverbund-haus-agathaberg>

Video: Dreh und Schnitt

Zugeweilte Projekte:

1. "HOW I MET MY UNI": Idee, Entwicklung und Produktion einer Videoreihe zu Studienwahlangeboten (Zentrale Studienberatung, Uni Köln)
2. ASS ... Spielkarte oder Störungsbild? Ein Imagefilm für den Wohnverbund Haus Agathaberg (Stiftung Die Gute Hand)



Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Montag, 16.11.2020, 18:00 – 20:00 Uhr
2. Begleitveranstaltung: dienstags, 17.11., 01.12., 15.12., 05.01., 19.01., 02.02. und 09.02.2020, 16:00 – 19:00 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Mittwoch, 10.02.2021, 18:00 – 20:00 Uhr (Ort wird noch bekanntgegeben)

Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Sie wollten schon immer einmal einen filmischen Beitrag konzipieren, drehen und schneiden? Im Rahmen von Service Learning haben Sie jetzt die Möglichkeit dazu. Sie erlangen ein grundlegendes Verständnis von den Aufgaben von Journalist*innen, Tontechniker*innen, Cutter*innen, Kamera führenden Personen und erlernen durch professionelle Einarbeitung die benötigte Technik des Videojournalismus (Kamera- und Tontechnik, Lichtgestaltung, verschiedene Drehtechniken, Schnitt und Effektbearbeitung) sowie journalistische Darstellungsformen (Beitragsaufbau, Storytelling, Dramaturgie und Interviewführung).

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Medienkompetenzen: Kompetenz im Umgang mit der Produktionstechnik (Kamera, Licht, Ton, Schnitt), Gestalterische Kompetenz (Bild- und Tonästhetik), und Journalistische Kompetenz (Recherche, Interviewtechniken)

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung

Für Studierende der TH Köln:

- F01: Abgabe eines Portfolios bei Linda Thiele; abschließendes Reflexionsgespräch für Studierende der PO 3.0
- F03: Abgabe eines Portfolio im Seminar von Prof. Linde; Möglichkeit der mündlichen Reflexion als Portfolio-Ergänzung

Kurzprofil des Dozierenden:

Adam Polczyk studierte bis 2008 Geographie, Afrikanistik und Ur- und Frühgeschichte an der Universität zu Köln. Neben seinem Magisterstudium orientierte er sich schon früh in Richtung Medienbranche. Als Kameramann und Cutter arbeitet er seit 2003 freiberuflich für verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Hinzu kam ab 2007 die Tätigkeit als Dozent für Videojournalismus, hauptsächlich in Zusammenarbeit mit Schüler*innen und Studierenden. Zurzeit ist er als Multimediaredakteur in der Pressestelle der Universität zu Köln eingestellt und betreut die multimediale Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Universität.



Anmeldeformular Service Learning Wintersemester 2020/21

Nachname:	
Vorname:	
Matrikel-Nummer:	
Anzahl Fachsemester:	
Fakultät:	
Studiengang:	
Nächster Abschluss:	
S-Mail-Adresse (UzK):	
S-Mail-Adresse (TH Köln):	

Wie sind Sie auf Service Learning aufmerksam geworden?

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> KLIPS 2.0 | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung des ProfessionalCenters |
| <input type="checkbox"/> Webseite des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> E-Mail-Werbung anderer Einrichtungen |
| <input type="checkbox"/> Webseite anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Plakate / Flyer |
| <input type="checkbox"/> Instagram-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Vorstellung in Lehrveranstaltung |
| <input type="checkbox"/> Facebook-Kanal des ProfessionalCenters | <input type="checkbox"/> Kommiliton*innen |
| <input type="checkbox"/> Social-Media-Kanal anderer Einrichtungen | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine vollständige Auflistung aller Projekte.

Anmeldeformular - „Service Learning WiSe 2020/21“

Mir ist bekannt, dass ich am **12.11.2020** über die Vergabe der Projektplätze per S-Mail informiert werde und den Platz bestätigen muss.

Ich bewerbe mich für einen Platz in einem der folgenden Service Learning Projekte:

Bitte geben Sie **drei** Prioritäten (1,2,3) an.

Priorität	Name des Projekts / der Projektpartner*innen
	ASS ... Spielkarte oder Störungsbild? – Imagefilm für den Wohnverbund Haus Agathaberg, einer Einrichtung, die Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) begleitet Projektpartner*in: Stiftung Die Gute Hand Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt
	„HOW I MET MY UNI“: Idee, Entwicklung und Produktion einer Videoreihe zu Studienwahlangeboten Projektpartner*in: Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln Begleitveranstaltung: Video: Dreh und Schnitt
	Unterstützung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in Vorbereitungs- oder Regelklassen Projektpartner*in: Adolph-Kolping-Schule Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Flüchtlingshilfe – Unterstützung neu zugewanderter Schüler*innen in Vorbereitungsklassen oder Internationalen Förderklassen Projektpartner*in: Studentisches Forum für Integration und Bildung e.V. Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Buddy-Programm für Studierende mit Fluchthintergrund Projektpartner*in: International Office der Universität zu Köln Begleitveranstaltung: Interkulturelle Kommunikation in der Begleitung multikultureller (Lern)Gruppen
	Konzipierung eines Bildungsmoduls zum Thema „Kleidung und Klima“ für Studierende Projektpartner*in: FEMNET e.V. Begleitveranstaltung: Diversität und Slow Fashion. Trainings- und Konzeptentwicklung in globalen Zeiten
	Interkulturalität in der Ausbildung – Entwicklung eines Planspiels Projektpartner*in: JOBLINGE gAG Rheinland Begleitveranstaltung: Diversität und Slow Fashion. Trainings- und Konzeptentwicklung in globalen Zeiten
	„Auf die Haltung kommt es an!“ - Imagefilm für das Institut für Inklusive Bildung NRW Projektpartner*in: Institut für Inklusive Bildung Nordrhein-Westfalen gGmbH Begleitveranstaltung: Planung und kreative Umsetzung eines Imagefilms
	Visuell kommunizieren – Identifikation und Präsentation unserer Kernbotschaften Projektpartner*in: mittendrin e.V. Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!
	Erstellung einer Werbekampagne für Print- und digitale Medien Projektpartner*in: Seniorpartner in School – Landesverband NRW e.V. Begleitveranstaltung: AGENDA 2030 – 17 Ziele für unsere Welt und was wir vor Ort tun können!
	Fairer Handel auf dem Campus! Marketingkampagne für die Fairtrade-University Köln Projektpartner*in: TransFair e.V. Begleitveranstaltung: Global, lokal & fair: Menschen mobilisieren
	Lokale Fundraising-Aktion - Köln rettet mit! Projektpartner*in: Sea-Eye e.V. Begleitveranstaltung: Global, lokal & fair: Menschen mobilisieren

Anmeldeformular - „Service Learning WiSe 2020/21“

Aufgefangen statt abgestürzt – Eine Filmreihe, die behinderten und chronisch kranken Jugendlichen Mut macht Projektpartner*in: BAG SELBSTHILFE e.V. Begleitveranstaltung: Grundlagen des Eventmanagements in Theorie und Praxis
Erstellung einer Onlineumfrage für die Initiative Freies Theater Köln Projektpartner*in: Initiative Freies Theater Köln Begleitveranstaltung: Eine Zahl sagt mehr als tausend Worte: Einführung in die quantitative Sozialforschung
#lasstunsposten – Erstellung von Posts für unsere Social-Media-Accounts Projektpartner*in: Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte e.V. Begleitveranstaltung: Storytelling bei Instagram: Mit gutem Content junge Zielgruppen erreichen
#literaturhauskölN – Konzipierung einer zielgruppenspezifischen Social-Media-Werbekampagne Projektpartner*in: Literaturhaus Köln Begleitveranstaltung: Storytelling bei Instagram: Mit gutem Content junge Zielgruppen erreichen

Mit der Absendung meines Anmeldeformulars bestätige ich, die Projektbeschreibungen der favorisierten Projekte aufmerksam gelesen zu haben. Zudem ist mir bekannt, dass nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Anmeldeformulare nicht berücksichtigt werden können.

Mein Anmeldeformular schicke ich bis zum **10.11.2020** per E-Mail an **Meike Bredendiek und Kira Nessau** (service-learning@uni-koeln.de).

Ich weiß, dass Anmeldeformulare, die nach dem 10.11.2020 eingehen, nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Auftaktveranstaltung (16.11.2020) noch nicht stattgefunden hat.

Sollte ich während der Anmeldephase feststellen, dass ich doch nicht an Service Learning teilnehmen kann, verpflichte ich mich dazu, mich rechtzeitig vor Anmeldefrist (10.11.2020) per E-Mail bei der Service Learning Koordination abzumelden, um Kommiliton*innen die Möglichkeit zum Nachrücken zu geben. Sollte ich einen Platz zugewiesen bekommen und nicht teilnehmen können, verpflichte ich mich ebenfalls dazu mich rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn (16.11.2020) abzumelden.

Ein Wechsel nach einem zugewiesenen Projektplatz ist nur in begründeten Fällen und in Absprache mit Frau Bredendiek möglich.

Mir ist außerdem bekannt, dass ich am **12.11.2020** über die **Ergebnisveröffentlichung über meinen S-Mail-Account** informiert werde, zu welchem Projekt ich als Teilnehmer*in zugelassen bin.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen und [Datenschutzbestimmungen](#) an.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Bredendiek (meike.bredendiek@uni-koeln.de).